

Beschlussvorlage **- öffentlich -**

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2011/271

Ortsrat Laatzen	am 22.05.2012	TOP:
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz, Feuerschutz	am 11.06.2012	TOP:
Ausschuss für Wirtschaft und Vermögen	am 12.06.2012	TOP:
Verwaltungsausschuss	am 21.06.2012	TOP:

Ansiedlung eines Hochseilgartens in Laatzen

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Laatzen schreibt einen Hochseilgarten im Bereich des Rodelbergs Grasdorf aus.

Auf Grund des Konzepts des durch die Ausschreibung ausgewählten Investors soll der Entwurf eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans erarbeitet und zur Beratung und Beschlussfassung den städtischen Gremien vorgelegt werden.

Die für den Hochseilgarten benötigte Fläche soll per Erbpacht an den Investor verpachtet werden.

Sachverhalt:

Die Südliche Leineaue ist ein wichtiges Naherholungsgebiet für Laatzen und Umgebung. Durch zahlreiche Einrichtungen wie das Wiesendachhaus, das Naturschutzzentrum Alte Feuerwache, den und vor allem das in der Nähe gelegene aquaLaatzium wird die einmalige Naturlandschaft für die Naherholung aufgewertet.

Wenn Schnee liegt, ist auch der Rodelberg in Grasdorf ein beliebtes Ausflugsziel. Im Sommer wird der Bereich des Rodelbergs so gut wie überhaupt nicht genutzt, obwohl sich der Rodelberg auch im Sommer für eine naturnahe Nutzung eignet.

So bieten sich die östliche und nordöstliche Seite des Rodelbergs (siehe Lageplan) für die Errichtung eines Hochseilgartens an. Der Rodelberg ermöglicht viele interessante Einstiegsmöglichkeiten in einen Hochseilgarten und verschafft dem Hochseil-

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung andere Teams	EStr	BGM
Diktatz.:				

garten ein Alleinstellungsmerkmal.

Der Rodelberg selbst und seine direkte Umgebung sind nicht Bestandteil des Landschaftsschutzgebietes Leineauen. Der Rodelberg ist auch nicht natürlichen Ursprungs. Er wurde aus dem Aushub, der beim Bau der Messehalle 1 angefallen ist, aufgeschüttet und ist ca. 11 Meter hoch.

Auf der östlichen Seite des Weges, vor den Tennisplätzen, ist ausreichend Platz für Büro, Lager und Toilettenanlagen. Stellplätze für die Besucherinnen und Besucher sind im Bereich des Parkplatzes Peterskamp vorhanden. Bei Bedarf könnten dort auch noch weitere Parkplätze geschaffen werden. Über die Haltestelle Laatzien / aquaLaatzium der Stadtbahnlinie 2 gibt es eine sehr gute Anbindung an den ÖPNV.

Bei einer angestrebten engen Zusammenarbeit des Hochseilgartens mit dem aquaLaatzium lassen sich auch die Stellplätze des aquaLaatzium nutzen. Durch eine solche Zusammenarbeit lässt sich der Hochseilgarten auch hervorragend für Firmen-events mit anschließendem Fitness- oder Wellnessprogramm im aquaLaatzium nutzen. Der Bau eines Hochseilgartens stärkt damit auch die Wettbewerbsfähigkeit des aquaLaatzium.

Im Sommer 2011 hat es mehrere unverbindliche Ortstermine mit privaten Betreibern von Hochseilgärten in Niedersachsen gegeben. Der Standort wurde von diesen als geeignet eingeschätzt.

Ein Hochseilgarten im Bereich des Rodelbergs in Grasdorf kann Laatzien als wichtigen Freizeit- und Erholungsstandort in der Region Hannover. Neben dem aquaLaatzium, dem Park der Sinne, dem Naturschutzzentrum Alte Feuerwache sowie dem Golfplatz und dem Fahrsicherheitszentrum wäre ein Hochseilgarten ein weiterer „Leuchtturm“ in Laatzien.

Der Vorstand des VfL Grasdorf steht einem Hochseilgarten am Rodelberg grundsätzlich aufgeschlossen gegenüber. Der Geschäftsführer der aquaLaatzium Freizeit GmbH begrüßt ein solches Vorhaben.

In Vertretung

Arne Schneider

Anlage